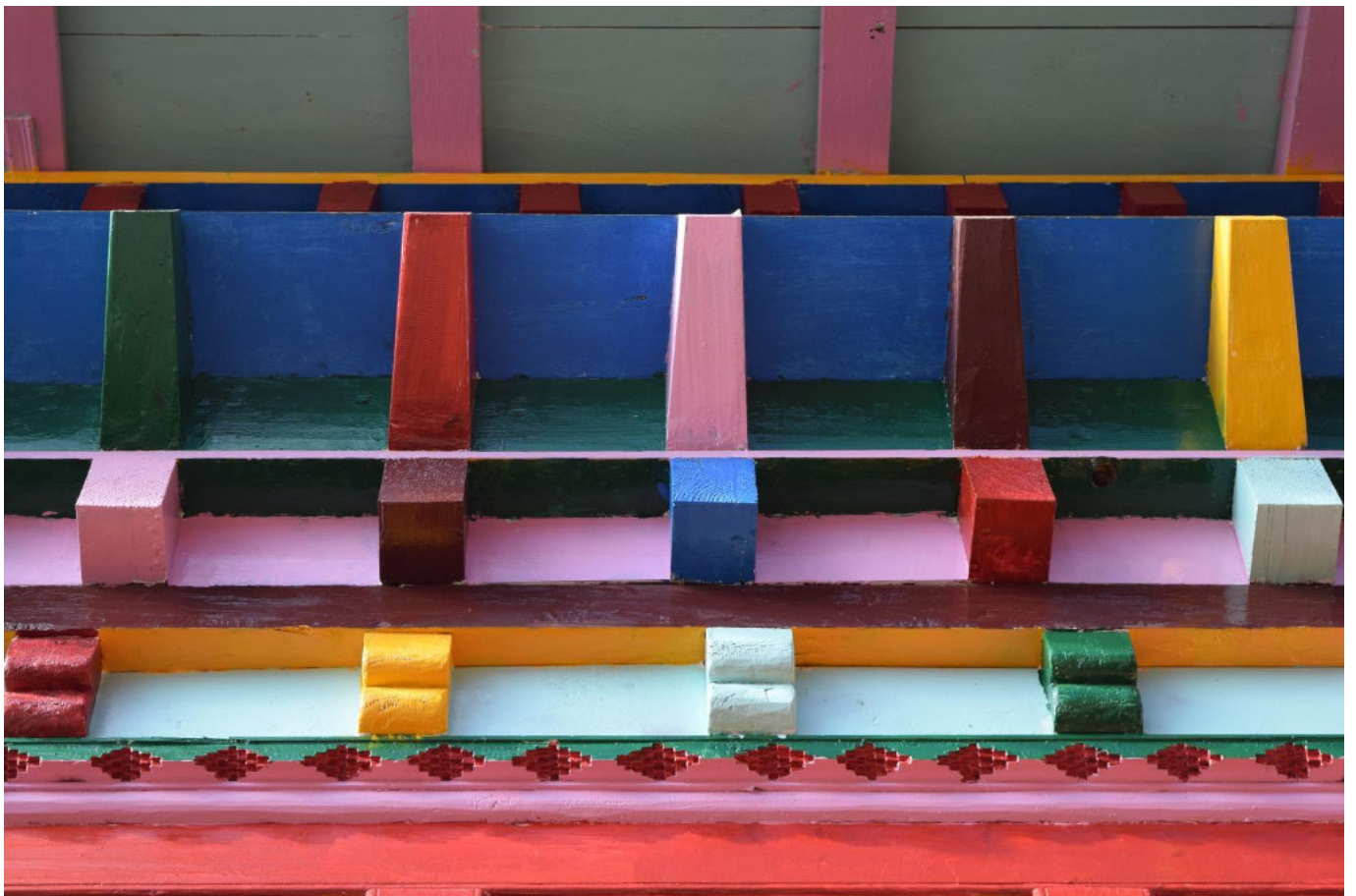


**Erdbeben  
in Nepal**



## **DAS TAKSINDU SCHULPROJEKT SOLU KHUMBU – NEPAL**



**ERGEBNIS- UND LAGEBERICHT  
STAND ENDE NOVEMBER 2016**

## Erdbeben in Nepal



Liebe Spender und Sponsoren, kleine und große Projektunterstützer aus Nah und von Fern, liebe Geschäftspartner, Freunde, Bekannte, Verwandte und fleißige Mitstreiter von Medihimal e.V.!

Mit **„TASHI DELEK“** sagen wir auch heute wieder Guten Tag und zugleich **„THUCHE“ – DANKE!**  
Für die großartige Unterstützung des Projektes seit dem offiziellen Projektstart im Dezember 2015.

Es sind schon wieder 1 ½ Jahre vergangen, seit im Frühjahr 2015 die stärksten Erdbeben der letzten Jahrzehnte die westlichen und östlichen Regionen Nepals erschütterten und besonders in der Region Solu Khumbu große Schäden verursachten, Tausende ihr Leben, Hunderttausende Hab und Gut, Obdach und Existenz verloren, viele Kulturgüter zerstört und unzählige Häuser dem Erdboden gleichgemacht oder schwer beschädigt wurden.

Im Herzen dieser Region leben und lernen „unsere“ z.Zt. 54 Patenkinder im Kloster Taksindu, welches wir seit vielen Jahren und seit Dezember 2015 nun mit Ihrer/Eurer Hilfe so großartig beim Wiederaufbau unterstützen können.

Im Okt./Nov. 2015 waren wir vor Ort, ermittelten mit dem Abt des Klosters und den Verantwortlichen der Region die Schwerpunkte für das Taksindu Schulprojekt - stets dem Grundsatz „Hilfe zur Selbsthilfe“! folgend - starteten danach den Spendenaufruf unter dem Motto: **HELFEN DURCH TEILEN!**, damit die Lebens- und Lernbedingungen aller Klosterbewohner verbessert und die schulische Ausbildung in Taksindu fortgesetzt werden kann und begannen

### **STEINE FÜR TAKSINDU ZU SAMMELN.**

Das Taksindu Schulprojekt konzentriert sich heute – 1 Jahr später auf den Wiederaufbau vor allem der Infrastruktur des Klosters und umfasst insgesamt 4 Teilprojekte, wobei 2 Teilprojekte bereits schon realisiert sind.

1. „Monastery laundry“ - Die Einrichtung einer kleinen Kloster-Wäscherei  
(Projekt bereits realisiert/ingerichtet/fertiggestellt im März/April 2016)
2. „Teacher house“ – Der Teilwiederneuaufbau des Lehrerhauses als zentrale Begegnungsstätte der Region  
(Projekt bereits realisiert/ingerichtet/fertiggestellt im Mai 2016)
3. „Sanitary house“ – Die Errichtung eines zentralen Sanitärgebäudes mit Duschen und Toiletten einschließlich umweltgerechter Abwasserentsorgung (Abwasserklärtank).  
(Finanzierung gesichert - Grundsteinlegung am 22. Oktober 2016 – Fertigstellung geplant April/Mai 2017)
4. „Student house“ – Die Errichtung eines zweigeschossigen Gebäudes mit zunächst 32 Wohnräumen für je 2 Schüler, insgesamt 4 kleinen Badezimmern und einer Ausbaureserve im Dach für die künftige Erweiterung der Schülerkapazitäten einschließlich Abriss von 3 zerstörten alten Gebäuden  
(Finanzierung noch nicht gesichert – Baubeginn noch offen)

Der Spendenstand am 18. Oktober 2016 betrug bereits sensationelle 50.447,00 € und haben dankenswerterweise einige der bisherigen Sponsoren und Spender auch weiter ihre Unterstützung zugesagt. **HERZLICHEN DANK!**

Bitte unterstützen Sie das Projekt weiter – wir freuen uns über und brauchen jeden Stein (Euro)!

Der aktuelle Spendenstand ist im Internet jederzeit einsehbar unter:

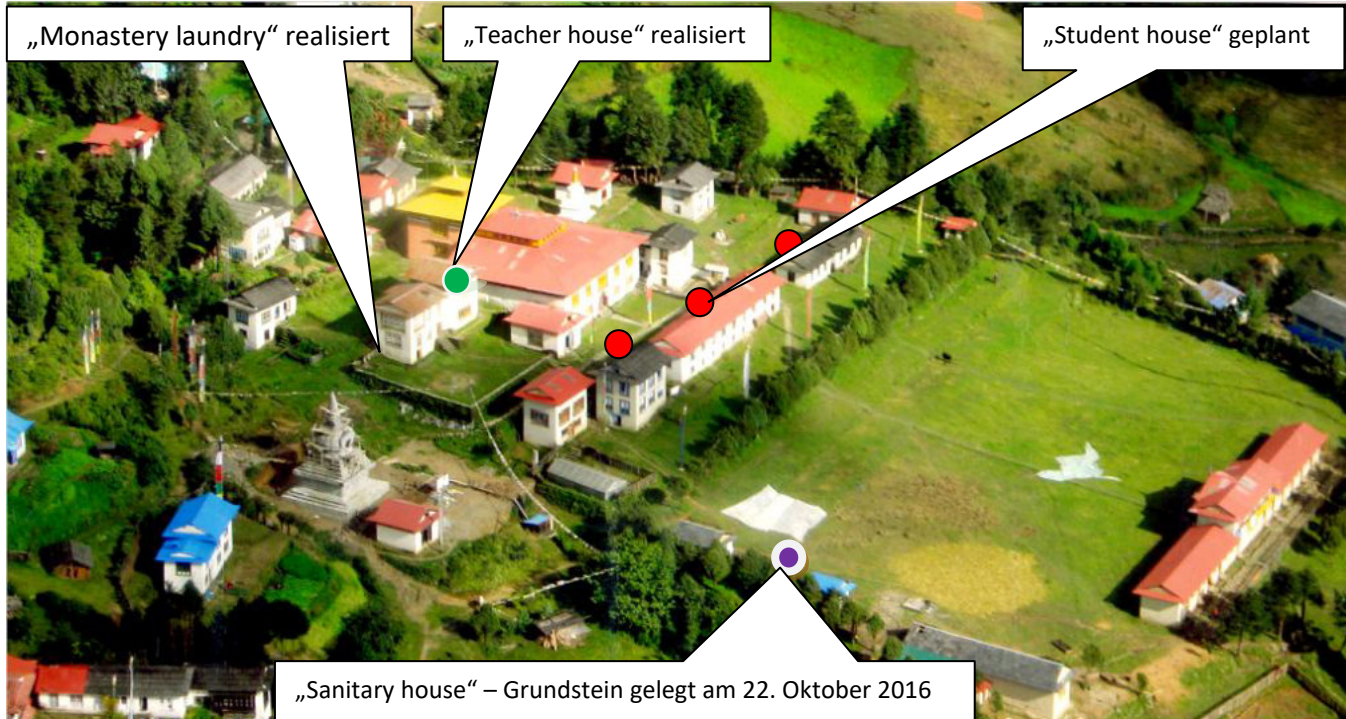
<http://www.medihimal.org/de/projekte/aktuelle-projekte/taksindu.html#/finanzierung>



# Erdbeben in Nepal



Zur Erinnerung hier noch einmal das Gelände des Klosters Taksindu aus der Vogelperspektive (Bild aus 2014)



Vom 17.- 24. Mai 2016 unternahm ich und diesmal allein, eine weitere und auch für die Entfernung recht kurze Inspektionsreise nach Taksindu, um mich vor Ort zu vergewissern, dass auch wirklich alle bisher gesammelten und für den Projektfortschritt freigegebenen „Steine“ dort angekommen bzw. verbaut worden sind.

Regelmäßig Fotos von der Einrichtung der Wäscherei und vom aktuellen Bautenstand hatte es in den zurückliegenden Wochen immer wieder gegeben, sodass der Hauptanlass der Reise und nicht ganz überraschend und erfreulicherweise nun schon die offizielle Einweihung des „Teacher house“ am 21. Mai 2016 war, denn nachdem wir mit Eigenmitteln im Dezember 2015 mit dem Abriss und dem anschließendem Wiederaufbau bereits begonnen hatten, war das Gebäude nun im Mai 2016 fertiggestellt. Und zur Eröffnungszeremonie hatte man einen ganz besonderen Tag auserkoren „Buddhas Geburtstag“! Kann es einen besseren Anlass oder Tag für eine Reise geben?

Am 18. Mai abends in Katmandu eingetroffen, ging es nach einer kurzen Nacht am 19. Mai sehr zeitig mit dem Jeep hoch in die Berge nach Phablu zum Zwischenquartier, welches wir nach ca. 280 km Strecke und 12 Stunden später kurz vor Einbruch der Dämmerung erreichten. Am Tag darauf ging es wie immer zu Fuß über den Taksindu-Pass zum Kloster und erfreuten mich dort die Bewohner am Abend mit einer herzlichen Geste über dem Eingang des Klosters.



Und die Überraschung wurde noch größer, da man mir mein Quartier im neuen „Teacher house“ hergerichtet hatte.

**Aber der Reihe nach!**



## Erdbeben in Nepal



## TEILPROJEKT 1 – MONASTERY LAUNDRY

Noch bevor das "Teacher house" fertiggestellt wurde, hatten wir bereits die „Monastery laundry“ - eine kleine Kloster-Wäscherei - einrichten können. Die erste „Große Wäsche“ wurde gleich am Tag der Ankunft unserer 2 Waschmaschinen in fast 3.000 m Höhe gemacht; die neue Technik inspiziert und das Ergebnis bewundert.



Heute hat die Wäscherei einen festen und vor Witterungseinflüssen geschützten Standort erhalten und ist fast jeden Tag „Große Wäsche“ in der Schule, denn im Rahmen einer 14-tägigen Routine werden die Bekleidung und Bettzeug etc. aller Schüler bzw. Bewohner nun regelmäßig gewaschen, was man sieht und sogar auch riechen kann.



## FAZIT TEILPROJEKT 1 – MONASTERY LAUNDRY

**100 % REALISIERT – 2 WASCHMASCHINEN + VERBRAUCHSMITTEL  
FINANZIERUNG ZU 100 % DURCH EINZELSPENDE  
REALISIERUNGSZEITRAUM DEZEMBER 2015 BIS MÄRZ 2016  
ABGERECHNETER KOSTENAUFWAND 1.500 EURO**





## TEILPROJEKT 2 – TEACHER HOUSE

Mit dem Wiederaufbau des „Teacher’s house“ hatten wir aus Eigenmitteln bereits im Dezember 2015 begonnen.



Auf den ersten Blick sah das „Teacher house“ bei unserem Oktoberbesuch im Jahr 2015 eigentlich intakt aus, aber hatten die Naturgewalten die Statik des ältesten (rechten) Gebäudeteils so nachhaltig beschädigt, dass eine akute Einsturzgefahr drohte und wurde also ein Rückbau und Neuaufbau dieses Gebäudeteils geplant und die Planung sodann in die Praxis umgesetzt. Abriss und Fundament waren noch im Dezember 2015 realisiert, danach mussten die Arbeiten witterungsbedingt bis Ende Februar 2016 ruhen. Und damit erneute Erdbeben dem neuen Gebäude später keinen Schaden zufügen, haben wir ausreichend bemessen Stahl beim Neubau verarbeitet.



Im Frühjahr konnte der Wiederaufbau beginnen und schon bald war dann der Rohbau fertiggestellt.



Einige Wochen später war es soweit – das Haus war wie geplant fertiggestellt – strahlte im neuen Glanz und stand bereit für die feierliche Wiedereröffnungszeremonie am 21. Mai 2016.



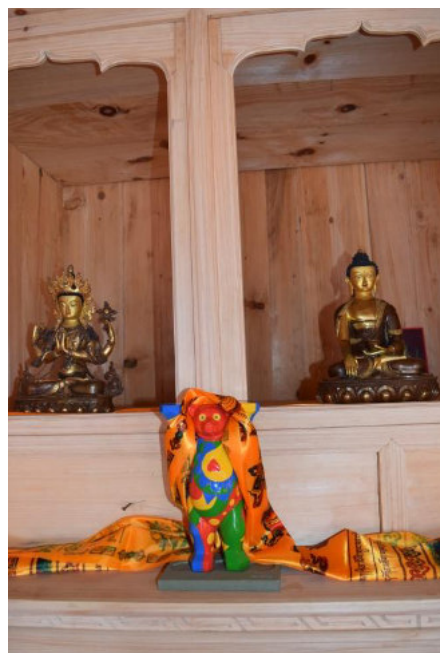
# Erdbeben in Nepal



Mit stolzen Lehrern vorm, schönen Details außen am Gebäude und traditionellen Holzarbeiten in den Zimmern.



und unserem Berliner „Buddha-Bären“, stand der Wiedereröffnung nichts mehr im Weg!





## Erdbeben in Nepal



Außer der symbolischen Öffnung durch Trennung zweier Gebetsschals am Hauptportal des Gebäudes!



Was anschließend auch mit den großen und kleinen Bewohnern der Region ausgiebig gefeiert wurde.



Mit vielen schönen Eindrücken und auch den Belegen über die erbrachten Bauleistungen zur Nachweisführung im Gepäck, verlief die Rückreise nach Berlin in umgekehrter Reihenfolge und mit dem Plan, erneut im Herbst nach Taksindu zu reisen.

## **FAZIT TEILPROJEKT 2 – TEACHER HOUSE**

**100 % REALISIERT – GEBÄUDENEUBAU + EINRICHTUNG  
FINANZIERUNG ZU 100 % DURCH STEINESAMMELAKTION  
REALISIERUNGSZEITRAUM DEZEMBER 2015 BIS MAI 2016  
ABGERECHNETER KOSTENAUFWAND 18.425 EURO**



# Erdbeben in Nepal



Vom 18.- 26. Oktober 2016 unternahm ich dann also und erneut allein, eine weitere und auch diesmal recht kurze Inspektionsreise nach Taksindu. Einerseits, um an der offiziellen Wiedereröffnung des durch unsere amerikanischen Freunde parallel zu unseren Aktivitäten finanzierten und nun auch schon wiederneuaufgebauten Schulgebäudes teilzunehmen. Andererseits, um den offiziellen Grundstein zu legen für unser 3. Teilprojekt „Sanitary building“, dessen Realisierung und Dank der großen Unterstützung nun auch schon in Angriff genommen werden kann.

Die Anreise ist nun schon beinahe übliche Routine geworden, wenngleich technische und naturbedingte „Besonderheiten“ die Weiterreise ab Katmandu diesmal haben deutlich länger und auch abenteuerlicher werden lassen. Diverse Erdbeben, bewirkt durch starke Monsunregen im Vorfeld und allgegenwärtige kleinere Erdbeben, verursachten einerseits erhebliche Umwege und der vorübergehende Ausfall des Bremssystems unseres Jeeps andererseits nicht unerhebliche Gefahren sowie reparaturbedingte Verzögerungen in der wenig entwickelten Region.

Am Abend des 21. Oktober 2016 erreichte ich dann „unser“ Kloster Taksindu und bezog nach kurzer Begrüßung wieder Quartier im Teacher house, welches seither bei der Innenausgestaltung viel bunte Farbe bekommen hat.

Früh um 07:00 Uhr schritten wir dann am 22. Oktober 2016 zur offiziellen Grundsteinlegung für unser „Sanitary building“ und vollzogen die Schüler und Lehrer am künftigen Standort des Gebäudes die feierliche Zeremonie.



Und wie es sich gehört, hatten wir für den Grundstein nicht nur eine Liste aller bisherigen Spender und Informationen zu unserem Projekt zusammengestellt; auch Tageszeitungen aus Berlin und Katmandu waren in unserer mit traditionellen Gebetstüchern ummantelten und in Folie eingefassten „Kassette“ verborgen.





## Erdbeben in Nepal



Am künftigen Standort war schnell ein Loch ausgehoben und wurde der 1. Stein symbolisch gelegt, darauf die „Kassette“ und darauf weitere „Grundsteine“, all das mit Gesang und Gebet sowie mit Reis und Blumen begleitet.



Der Anfang ist also getan und haben wir vor Ort dann gleich noch den Abwassertank „bestellt“, denn wir wollen möglichst umweltschonend das Projekt realisieren und wurden dann auch bereits die ersten Steine von den Sherpas „angeliefert“, damit der Bau dann im März 2017 (sobald der Winter vorüber ist) gut vorbereitet starten und voraussichtlich im Mai 2017 die Übergabe des dann fertigen Gebäudes an die Schüler und Lehrer erfolgen kann.

Und hier nochmal die Visualisierungen für das geplante „Sanitary house“ – so soll es werden!



BACK VIEW



FRONT VIEW

## FAZIT TEILPROJEKT 3 – SANITARY BULDING

**GEBÄUDE MIT 5 DUSCHEN SOWIE TOILETTEN UND ABWASSERSAMMELTANK**  
**GRUNDSTEINLEGUNG AM 22. OKTOBER 2016 – Z.ZT. LAUFEN MATERIALBESCHAFFUNGEN**  
**FINANZIERUNG ZU 100 % DURCH STEINESAMMELAKTION**  
**BAUGEGINN GEPLANT MÄRZ 2017 – FERTIGSTELLUNG GEPLANT MAI 2017**  
**KALKULATORISCHER KOSTENAUFWAND CA. 21.425 EURO**



# Erdbeben in Nepal



Erwähnt hatte ich bereits den parallel zu unseren Aktivitäten verlaufenden Wiederaufbau des zentralen Schulgebäudes, welches durch unsere amerikanischen Freunde finanziert und realisiert wurde und zu dessen Wiedereröffnung ich ja auch angereist war. Bei meiner Reise im Mai 2016 konnte ich den Baufortschritt schon gut beobachten und hatten die Bewohner für alle anderen Gäste die „Meilensteine“ gut nachvollziehbar dargestellt.



Nun war die Schule fertig und sollte eingeweiht werden, was mit einer schönen Zeremonie zusammen mit vielen Freunden aus Amerika und unter Teilnahme aller Klosterbewohner und Menschen aus der Region freudig erwartet





# Erdbeben in Nepal



und ebenso würdevoll vollzogen und anschließend auch traditionell mit Sherpa Tänzen gefeiert wurde.



Zur Freude der gegenwärtigen und auch künftigen Schüler - trotz Eiskälte und schlechtem Wetter -



wurde am Ende des Tages das Ereignis für alle Teilnehmer zur Erinnerung festgehalten.



Als besonders schön bleibt noch zu erwähnen, dass die amerikanischen Freunde dank vieler Spender nun auch noch eine Bibliothek und dazu 10 Computer für die Schule im nächsten Jahr zur Verfügung stellen werden und weil viele Ärzte unter den Spendern waren bzw. sind, wurde auch gleich noch ein 3 tages „medical camp“ organisiert und hatten so die Bewohner des Klosters und der Region die Chance auf eine kostenfreie medizinische Untersuchung.

Wieder mit vielen schönen Eindrücken und auch in der Gewissheit, dass wir mit unserem 4. Teilprojekt – dem „Student house“ noch ein gewaltiges Stück Arbeit vor uns haben werden, verlief die Rückreise nach Berlin in umgekehrter Reihenfolge störungsfrei und mit dem Plan, erneut im Frühjahr 2017 nach Taksindu zu reisen.



# Erdbeben in Nepal



**Was zu tun bleibt in Zukunft ist eigentlich ganz einfach auf den Punkt zu bringen: Viele Steine sammeln!**

Um recht bald auch mit dem „Herzstück“, dem Bau des „Student house“ als 4. Teilprojekt starten zu können.

Fertig geplant ist alles und haben wir dank fleißiger Spender auch schon kalkulatorisch die ersten „Zimmer“ finanziert, aber um ein so großes Haus auch beginnen zu können, brauchen wir noch viel mehr „sichere“ Steine.

Zur Erinnerung, was geplant ist und wie es aussehen soll: Ein 2-geschossiges Gebäude mit 32 Wohnräumen für 64 Schüler und einer Ausbaureserve im Dach für die künftige Erweiterung der Schülerkapazität auf dann 100 Schüler.

## **TAKGON SHEDDRUB THARLING MONASTERY (SCHOOL NEW HOSTEL BUILDING)**

At Taksindu V.D.C-7, Solukhumbu, Nepal





**Erdbeben  
in Nepal**



## **WO WIR HEUTE STEHEN - KURZÜBERBLICK**

### **TEILPROJEKT 4 – STUDENT HOUSE**

**ZENTRALES UNTERKUNFTSGEBÄUDE FÜR DIE SCHÜLER**

**REALISIERUNGSSTAND: 0 %**

**FINANZIERUNG: NOCH NICHT GESICHERT**

**REALISIERUNG / BAUBEGINN:  
ERST, WENN FINANZIERUNG GESICHERT IST**

**KOSTENAUFWAND: CA. 106.200 EURO**

**SPENDENSTAND NOVEMBER 2016 INCL. AVISIERTE SPENDEN:  
INSGESAMT 13.947 €**

**DERZEIT VOLLSTÄNDIG FINANZIERT SIND IM ERDGESCHOSS:**

**BADZIMMER (EG LINKS)  
SCHÜLERZIMMER NR. 1 + 2  
ANTEILIG FINANZIERT IST SCHÜLERZIMMER NR. 3**

**DERZEIT DURCH AVISIERTE EINZELSPENDEN FINANZIERT IM  
OBERGESCHOSS:**

**BADZIMMER (EG LINKS)  
SCHÜLERZIMMER NR. 1**

**ÜBRIGENS:** Die kalkulatorischen Projektkosten für eines (von insgesamt 4) Badezimmern beträgt 1.750 € bzw. für eines (von insgesamt 32) Schülerzimmern 3.100 €. Dabei einkalkuliert sind jeweils 50 € pro Schüler für die spätere Einrichtung der Zimmer (für Bettgestell, Matratze, Kopfkissen und Bettdecke).

**DER FEHLBETRAG BETRÄGT Z.ZT NOCH 92.253 € (STAND ENDE NOVEMBER 2016)**

## Erdbeben in Nepal



### **DARUM SAMMELN WIR WEITER STEINE FÜR DAS TAKSINDU SCHULPROJEKT**



### **DENN AUS VIELEN KLEINEN & GROSSEN STEINEN WIRD AUCH DAS STUDENT HOUSE ENTSTEHEN KÖNNEN UND EIN JEDER STEIN HILFT DABEI!**

Die gesammelten Steine (Gelder) werden 1:1 weitergegeben und die Verwendung wird ständig kontrolliert. Unsere Initiative ist ehrenamtlich, so dass jeder Euro direkt im Taksindu Schulprojekt ankommt!

Unser Partner auf unserem Weg nach Taksindu war von Anbeginn **medihimal e. V.**, eine gemeinnützige Organisation für Entwicklungszusammenarbeit in den Himalayaregionen; registriert beim Amtsgericht München unter VR 17228 und vom Finanzamt München mit Bescheid vom 19.10.2012 als gemeinnützig anerkannt; Steuernummer 143/219/10433 - Landshuter Allee 52 - D-80637 München

Auf der Internetseite - [www.medihimal.org/taksindu](http://www.medihimal.org/taksindu) berichten wir von Zeit zu Zeit zum Projektfortschritt.

### **KLEINE STEINE IM WERT VON 10,00 EURO ODER GROSSE STEINE IM WERT VON 20,00 EURO**

#### **EIN JEDER STEIN HILFT TAKSINDU!**

Bis 200,00 Euro gilt der vereinfachte Spendennachweis (z.B. der Bankauszug), ab 200,00 Euro erhält jeder Spender natürlich automatisch eine Spendenquittung! Bitte dafür die Adresse auf der Überweisung angeben!

#### **BITTE HELFEN AUCH SIE MIT DURCH IHRE SPENDE AUF DAS**

**Sonderkonto: medihimal e.V. "Infrastrukturelle Projekte"**  
**Kontonummer 14 13 55 11**  
**bei der Stadtparkasse München, Bankleitzahl 701 500 00**  
**IBAN: DE2670150000014135511 - BIC: SSKMDEMM**  
**Verwendungszweck: "Taksindu Projekt"**  
(bitte nicht vergessen anzugeben)

**VIELEN DANK FÜR IHRE HILFE SAGEN DIE SCHÜLER UND LEHRER DER TAKSINDU SCHULE UND WIR!**



Die Initiative von Jens-Erik Otto & Ines Kreyser wird unterstützt von **IMMOBILIENMANAGEMENT**  
Carstennstraße 30 C - 12205 Berlin T: +49.30.76805238 M: +49.170.9237637 [office@jens-erik-otto.de](mailto:office@jens-erik-otto.de)



# Erdbeben in Nepal



**FÜR DIE BISHERIGE UND WEITERE WEGBEGLEITUNG DANKEN HERZLICH DIE LEHRER UND SCHÜLER AUS TAKSINDU**



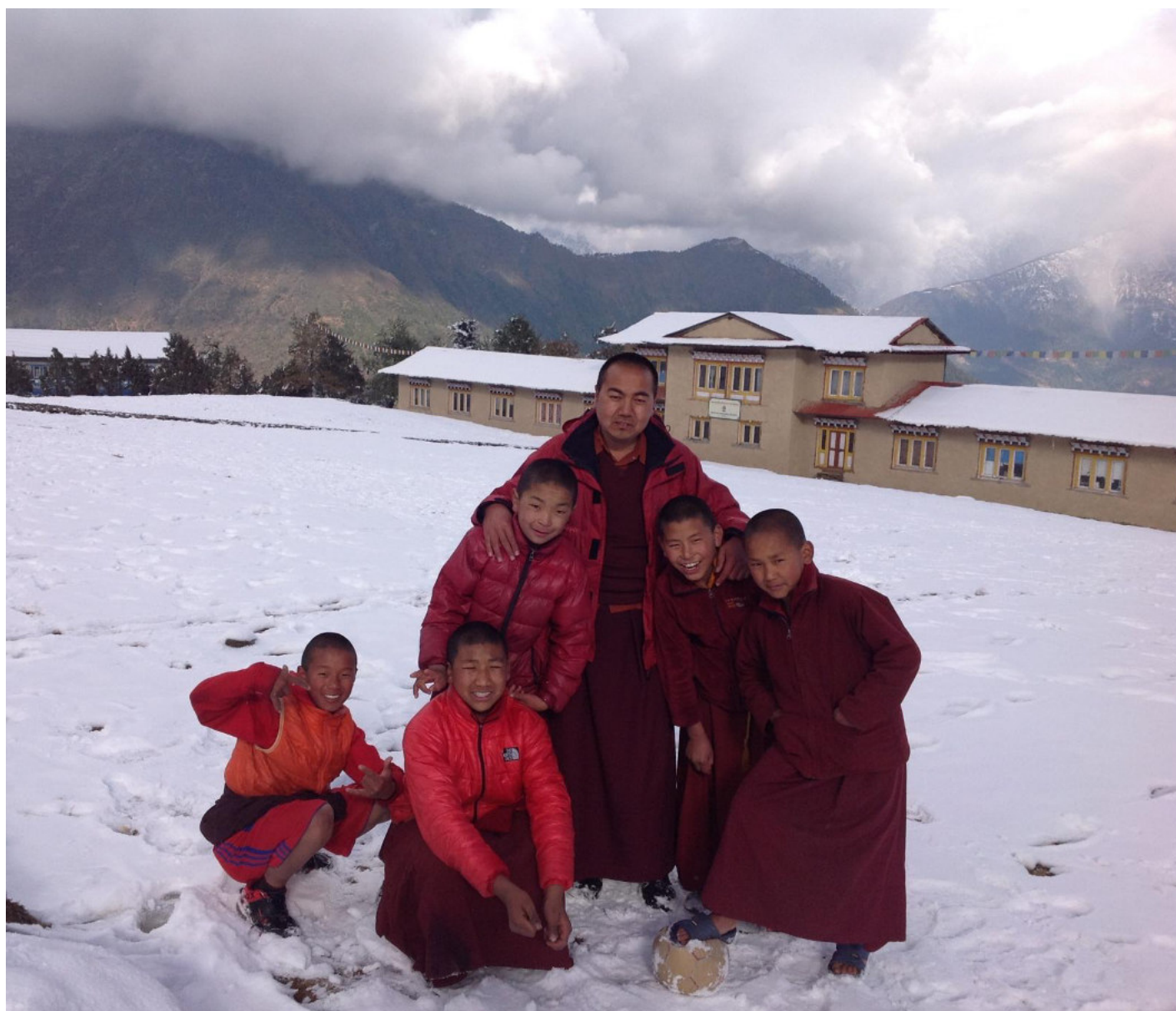


**Erdbeben  
in Nepal**



**UND WÜNSCHEN**

**FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR**



**MERRY CHRISTMAS AND A HAPPY NEW YEAR**